

**VEREINBARUNG DER VERTRAGSPARTNER  
MIT DEM FINANZSPEZIALISTEN/ DER FINANZSPEZIALISTIN  
IM RAHMEN EINES VERFAHRENS IN COOPERATIVER PRAXIS**

Frau/Herr ..... und

Frau/Herr ..... (Vertragspartner)

beauftragen hiermit

Frau/Herrn ..... (Finanzspezialist\*in)

sie im Rahmen Cooperativer Praxis zu unterstützen

### **1. Grundlagen**

Dem Auftrag liegen die „Vertragsgrundlagen für alle Vereinbarungen“ zugrunde. Sie sind Bestandteil dieses Auftrages.

### **2. Aufgabenbereich des/der Finanzspezialist\*in**

In Übereinstimmung mit A VII der Vertragsgrundlagen hat der/die Finanzspezialist\*in die Aufgabe bei der Lösung spezieller Fragestellungen, z.B. für steuerlich günstige Gestaltungen, (Grundstücks-)Bewertungen, Finanzierungen, Versicherungsangelegenheiten zu unterstützen. Die konkreten Bedürfnisse der Vertragsparteien und der Umfang der gewünschten Einbeziehung des/der Finanzspezialist\*in ist im CP-Team abzustimmen. Der/die Finanzspezialist\*in ist von den Vertragsbeteiligten gemeinsam zu bestellen; eine Vertretung oder einseitige Beratung eines Vertragsbeteiligten ist ausgeschlossen.

Der/die Finanzspezialist\*in hat im Verfahren eine neutrale Stellung. Er/sie berät die Vertragsparteien und unterstützt sie im Rahmen seines/ihres Auftrags, eine wirtschaftliche Grundlage für die zu treffenden Entscheidungen und Vereinbarungen in Bezug auf den aktuellen Konflikt zu finden. Er/sie hat in Unabhängigkeit von in- und ausländischen Banken, Versicherungen und sonstigen Finanzdienstleistern sowie deren Produkten zu beraten.

Die Aufgaben des/der Finanzspezialist\*in sind im Einzelfall an die konkreten Bedürfnisse der Vertragspartner bzw. den Umfang der gewünschten Einbeziehung und die Fachkompetenz des Finanzexperten anzupassen. Die näheren Einzelheiten werden im Rahmen eines gesonderten Auftrags an den/die Finanzspezialist\*in geregelt.

### **3. Voraussetzungen für das Gelingen Cooperativer Praxis**

Den Vertragspartnern ist bewusst, dass Cooperative Praxis die Einhaltung der Voraussetzungen nach Ziffer A II 1-6 der Vertragsgrundlagen (Offenlegung, Kooperationsbereitschaft, Vertraulichkeit, keine gerichtlichen Maßnahmen, Beibehaltung des status quo, Freiwilligkeit) voraussetzt. Sie arbeiten mit dem Finanzexperten/der Finanzexpertin kooperativ zusammen.

#### 4. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit

##### a) Dritten gegenüber und vor Gericht

Die Vertragspartner sind sich darüber einig, dass sie Frau/Herrn ..... (Finanzspezialist\*in) in einem eventuell nachfolgenden gerichtlichen Verfahren nicht als Zeugen/Zeugin benennen. Die Verschwiegenheitsverpflichtung von den Vertragspartnern wird durch die hiermit getroffene Vereinbarung aller Beteiligten unterstützt.

Frau/Herr..... (Finanzspezialist\*in), wird, soweit gesetzlich zulässig, selbst dann eine Aussage vor Gericht verweigern wird, wenn er/sie von seiner / ihrer Verschwiegenheitsverpflichtung entbunden worden ist.

Alle Beteiligten sind sich darüber einig, dass diese Vertraulichkeitsabrede, soweit gesetzlich zulässig, alle Belange umfasst. Die Vertraulichkeit von Informationen ist grundlegend in der Vereinbarung der Vertragspartner untereinander zu regeln.

##### b) Im Verfahren Cooperativer Praxis

Die Verschwiegenheitsverpflichtung von Frau/Herrn ..... (Finanzspezialist\*in) gilt nicht im Rahmen der Cooperativen Praxis. Insofern entbinden die Vertragspartner Frau/Herrn..... (Finanzspezialist\*in) ausdrücklich von ihrer/ seiner Verschwiegenheitsverpflichtung gegenüber den anderen professionell am Verfahren Beteiligten. Diese Entbindung ermöglicht, dass Verfahren mit den anderen professionell hinzugezogenen Personen, also insbesondere Fachpersonen für Konflikte in und zwischen Betrieben und Organisationen und Anwältinnen/ Anwälten, so strukturieren zu können, dass eine nachhaltige und faire Konsenslösung erreicht wird.

#### 5. Honorar

Wegen des Honorars wird auf den gesonderten abgeschlossenen Auftrag an den/die Finanzspezialistin verwiesen.

#### 6. Beendigung der Tätigkeit des Finanzspezialisten/der Finanzspezialistin

Der Finanzspezialist/die Finanzspezialistin beendet ihre/seine Tätigkeit in dieser Angelegenheit für die Vertragspartner nach Abschluss einer einvernehmlichen Vereinbarung oder wenn aus anderen Gründen das Verfahren sein Ende findet. In begründeten Ausnahmefällen kann der/die Finanzspezialist\*in die Vertragspartner weiter unterstützen.

Ort, Datum .....

..... (Auftraggeber/in)

..... (Auftraggeber/in)

.....(Finanzspezialist\*in)